

Tischvorlage Projektbeschreibung Ferienobjekt Hohe Rhön; (Umbau der Schreinerei zu Bettenlager und barrierefreier Ferienwohnung)

- 1. Investoren:** Manuela & Gerhard Parteder, Mosbach
Martina & Jürgen Schleicher, Mosbach
Thomas Schneck, Mosbach

2. Sanierungsmaßnahmen

Nach der vordringlichen Sanierung des Haupthauses (ehemalige Pension und Gasthaus) zu einem Café mit Ferienwohnungen, ist die Grundsanierung des nebenan befindlichen Werkstattgebäudes, zu einem Bettenlager und barrierefreier Ferienwohnung, geplant. Am Nebengebäude sind umfangreiche Sanierungs- und Umbaumaßnahmen nötig, u. a. energetische Sanierung, Strom, Heizung, Wasser, Abwasser, Innenausbau mit veränderter Raumaufteilung.

3. Künftige Nutzung

Im Werkstattgebäude mit einer Fläche von rund 115 m² Grundfläche (Erdgeschoss) sind zwei touristische Nutzungsformen geplant. Im Erdgeschoss sollen zwei barrierefreie Ferienwohnungen eingebaut werden. Entsprechende ebenerdige Zugänge werden hergestellt. Die Investoren gehen davon aus, dass insbesondere von Kunden, die das therapeutische Reitangebot des Reiterhofs Hohe Rhön wahrnehmen, diese Ferienwohnungen belegt werden. Auch wird insgesamt ein hoher Bedarf an barrierefreien Ferienwohnungen bundesweit festgestellt. Ausdrücklich weisen die Investorinnen darauf hin, dass es sich nicht um behindertenfreundliche sondern tatsächlich um **barrierefreie** Ferienwohnungen handeln soll.

In dem darüber liegendem Obergeschoss ist ein Matratzenlager geplant. Dieses Angebot soll sich insbesondere an Streckenwanderer auf dem Fernwanderweg Hochrhoner, an Nutzer der Fernradwege sowie an Wanderreiter richten, die die Logistik des nebenan liegenden Reitstalles nutzen.

4. Kosten und Förderung

Für den 2. Bauabschnitt werden ca. **150.000 €** Investitionssumme veranschlagt.

Lt. aktueller Richtlinie wäre dieses Projekt mit max. **45.000 €** förderfähig.

5. Bewertung des Fachforum Wirtschaft, Tourismus & Regionalkultur

Ähnlich wie beim Café mit Ferienwohnung, überzeugt auch hier das Konzept der Investoren. Durch das Zusammenspiel von Café, Ferienwohnungen und Reitstall erscheint das Projekt insgesamt wirtschaftlich tragfähig.

Das Fachforum vertritt die Auffassung, dass eine seriöse Kalkulation vorliegt. Die genannten Belegungszahlen erscheinen aus den Erfahrungswerten und den vorhandenen touristischen Vergleichszahlen realistisch.

Mit dieser Maßnahme soll voraussichtlich **erst 2016** begonnen werden.

Die Forenmitglieder kommen zu dem Ergebnis, dass das Projekt in jeder Hinsicht für die Region eine Bereicherung und tragfähig ist.

Dem Vorstand wird einstimmig empfohlen, einer Förderung zuzustimmen.